

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 105

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 8. Mai
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Vendredi, 8 mai
1942

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 105

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abmeldet werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer: 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inseratentart: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Fréquence de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOCC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm on son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 105

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 101897—101918.
Genossenschaft Schaffhauserhof, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Import von natürlichen und künstlichen Textilrohprodukten und -Garnen jeder Art. Importation de matières premières naturelles et artificielles pour l'industrie textile de tout genre. Importazione di materie grezze tessili naturali e artificiali, nonché di filati di ogni genere.

Dänemark: Erhöhung der Zölle und der Umsatzsteuer.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen 4% SBB 1931, auf den Inhaber lautend, zu je Fr. 5000, Nrn. 101287/8, mit Coupons per 15. April 1942 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 163¹)

Bern, den 2. Mai 1942.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der allfällige Inhaber der nachgenannten Inhaberoobligation wird hiermit aufgefordert, dieselbe binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftlosklärung erfolgt: Titel: Inhaberoobligation Nr. 25242, per Fr. 500, ausgestellt am 3. Oktober 1932, verfallen am 3. Oktober 1938. Gläubiger: Inhaber. Schuldnerin: Ersparniskasse Olten.

Olten, den 9. Oktober 1941.

(W 352¹)

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligationen der Zürcher Kantonalbank: Nr. 918812 für Fr. 5000 sowie Nr. 562319 und Nr. 562320 für je Fr. 1000, alle datiert vom 1. April 1940 und verzinslich zu 3%, mit Coupons per 20. November 1941 und folgende, wird aufgefordert, diese Titel binnen einem Jahre von der ersten Veröffentlichung dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt, an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosom Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 396¹)

Zürich, den 8. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler

Terza pubblicazione.

La Pretura di Mendrisio ad istanza del signor Gusberty Franco fu Giuseppe, in Arzo, diffida lo sconosciuto detentore dell'obbligazione al portatore, di fr. 500, serie U, n° 19121, al 4%, Canton Ticino, consolidato redimibile per opere pubbliche, emesso nel 1912, a produrla alla Pretura stessa, entro il termine di sei mesi dalla prima pubblicazione della presente diffida, sotto comminatoria dell'ammortamento del titolo medesimo. (art. 983 CO.)

Mendrisio, 9 marzo 1942.

Per la Pretura: (W 93¹)

Avvocato S. Guglielmoni, segretario-assessore.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1942. 5. Mai. SIEBA Gesellschaft für Siedelungsbauten, Genossenschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1936, Seite 626). Rudolf Münster ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Rudolf Zysset, von Helligenschwendli (Bern), in Zürich 10. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Bachofnerstrasse 9, in Zürich 10.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Spezereien, Mercerie. — 1942. 5. Mai. Emille Plüss-Stettler, Spezerei- und Merceriehandlung, in Biel (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1921, Seite 2200). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.
Spezereihandlung. — 6. Mai. Inhaberin der Einzelfirma Wwe. O. Wolf, in Biel, ist Witwe Olga Wolf geborene Marti, von Mies (Waadt), in Biel. Spezereihandlung. Brühlstrasse 51.

Bureau Büren a. d. A.

Bäckerei, Konditorei. — 5. Mai. Inhaber der Einzelfirma Ernst Joss-Studer, mit Sitz in Büren a. d. A., ist Ernst Joss, von Hasle bei Burgdorf, in Büren a. d. A. Bäckerei und Konditorei. Hauptgasse.

Bureau Burgdorf

6. Mai. Wohlfahrtsfonds der Maschinenfabrik Albert Stalder AG. in Oberburg, mit Sitz in Oberburg (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1923). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Albert Stalder ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Stiftungsrates ist gewählt worden Dr. Willi Aebi, von Wynigen, in Burgdorf. Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Frutigen

30. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Ersparniskasse Aeschi, mit Sitz in Aeschi (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1941, Seite 442), ist der Vizepräsident Fritz von Känel-Luginbühl infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 21. Februar 1942 wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt Gottlieb Luginbühl-Durand, von und in Krattigen. In der Sitzung des Verwaltungsrates vom 21. Februar 1942 wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates gewählt Johann Scherz-von Känel, in Scharnachthal, von und in Reichenbach. In der Generalversammlung vom 21. Februar 1942 sind ferner gewählt worden: a) an Stelle von Arnold Matti, dessen Unterschrift erloschen ist, und zugleich als Stellvertreter des Verwalters: Rudolf Matter, von Kölliken, in Frutigen, bisher Buchhalter; b) als Buchhalter: Hans Rieder, von Konolfingen, in Aeschi (Bern), bisher Prokurist, zugleich Stellvertreter des Kassiers. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder einem andern Mitglied des Verwaltungsrates. Kassier und Buchhalter zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Verwalter.

6. Mai. Ueber die Einzelfirma Althaus, Hotel-Pension Berna und Bernerhof, in Adelboden (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1937, Seite 422), wurde am 23. April 1942 der Konkurs eröffnet.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

6 mai. Société anonyme des Auto-Transports Tramelan-Saignelégier-Pommerats-Goumois, ayant son siège à Saignelégier (FOCC. du 21 janvier 1941, n° 17, page 138). Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1941, la société a révisé ses statuts pour les mettre en harmonie avec les nouvelles prescriptions du Code fédéral des obligations. Le capital social est de 59 500 fr., divisé en 119 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. La société a pour but le transport sur routes des personnes et des marchandises au moyen d'automobiles et d'auto-camions, comme aussi d'assurer le service postal sur le parcours de Tramelan-Dessus-Gare par Saignelégier, Les Pommerats à Goumois et retour. Les publications exigées par la loi ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de sept membres. Albert Miserez ne fait plus partie du conseil d'administration, sa signature est radiée. Il a été remplacé par Robert Meyer, de Regensdorf, à Saignelégier. En remplacement de Paul Chatelain, secrétaire et administrateur, dont la signature est éteinte, le conseil d'administration, dans sa séance du 15 décembre 1941, a désigné, en qualité de gérant de la société, Eric Dellenbach, d'Otterbach, à Tramelan-Dessus. La société est engagée par la signature collective à deux du président Robert Meyer et du vice-président Ernest Burri, de Niederried (Berne), à Tramelan-Dessus comme aussi du gérant de la société, Eric Dellenbach. Les faits publiés antérieurement ne subissent pas d'autres modifications.

Bureau Thun

Bäckerei. — 6. Mai. Die Einzelfirma Edwin Jaggi, Gross- und Kleinbäckerei, mit Sitz im Unterdorf, Gemeinde Steffisburg (SHAB. Nr. 54 vom 5. März 1927, Seite 396), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Metzgerei, Wursterei. — 6. Mai. Die Einzelfirma Fritz Ramseier, Metzgerei, Wursterei, mit Sitz in Gwatt, Gemeinde Thun (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1936, Seite 2208), ist infolge Todes des Firmeninhabers erloschen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niederstmmthal)

Bäckerei, Kolonialwaren. — 6. Mai. Inhaber der Firma Walter Urwyler, in Oey, Gemeinde Diemtigen, ist Walter Urwyler, von Aarwangen, in Oey, Gemeinde Diemtigen. Bäckerei und Kolonialwarenhandlung. Im Dorfe Oey.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Coiffeur- und Parfümeriegeschäft. — 1942. 4. Mai. **Gottfried Hug**, Coiffeur- und Parfümeriegeschäft, in Luzern (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1939, Seite 1183). Das Geschäftslokal befindet sich Kapellgasse 19.

Manufakturwaren, Bonneterie. — 5. Mai. **Noa Holtz**, Manufakturwaren und Bonneterie, in Luzern (SHAB. Nr. 214 vom 15. September 1931, Seite 1990). Das Geschäftslokal befindet sich Bruchstrasse 58.

Sägerel, Holzhandel. — 5. Mai. **Ant. Felder**, Sägerel und Holzhandel, in Schwarzenberg (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1927, Seite 387). Der Inhaber hat an Richard Lötscher, von Marbach, in Schwarzenberg, Einzelprokura erteilt.

Waren verschiedener Art. — 5. Mai. **D. Müller AG.**, kommissionsweise Vertretungen und Geschäfte auf eigene Rechnung in Waren verschiedener Art, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2510). **Willy Stadler** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Eine Ersatzwahl hat nicht stattgefunden.

Tapezierwerkstätte, Linoleum. — 5. Mai. **Karl Lutz**, Tapezierwerkstätte, Linoleum, in Luzern (SHAB. Nr. 285 vom 6. Dezember 1937, Seite 2682). Der Inhaber hat den persönlichen Wohnsitz nach Kriens verlegt und verzeigt als Geschäftslokal Löwengraben 17.

Zug — Zoug — Zug

1942. 6. Mai. **Laurenz Iten**, Landesprodukte, z. Güterbahnhof, in Zug (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1939, Seite 294). Das Konkursverfahren über die Firma ist abgeschlossen; der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma ist erloschen.

6. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Gebrüder Käppel**, Baugeschäft, in Cham (SHAB. Nr. 108 vom 12. Mai 1931, Seite 1034), ändert die Firma ab in **Gebrüder Käppel, Hoch- und Tiefbauunternehmung**.

6. Mai. **Milchverwertungs-Genossenschaft Zug**, in Zug (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1937, Seite 1333). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Oktober 1941 die Statuten in Anpassung an die neuen gesetzlichen Bestimmungen revidiert. Die Firma lautet nun **Milchverwertungsgenossenschaft Zug**. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Einladungen zur Generalversammlung und die Bekanntmachungen erfolgen durch Karten oder durch Publikation im Amtsblatt des Kantons Zug oder im «Zuger Bauernblatt» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1942. 5. mai. Le **Cercle d'Agriculture**, association dont le siège est à Châtel-St-Denis (FOSC. du 7 mars 1940, n° 56, page 442), fait inscrire que, dans sa séance du 12 avril 1942, il a nommé Robert Genoud, fils d'Aimé, de et à Châtel-St-Denis, en qualité de président, en remplacement de Hilaire Vial, dont la signature est radiée. La société est représentée par la signature collective du président et du secrétaire.

Refuge. — 5 mai. La raison individuelle **Julia Chassot**, exploitation dn Refuge de la Dent de Lys, à Châtel-St-Denis (FOSC. du 14 novembre 1935, n° 267, page 2799), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Bureau de Fribourg

5 mai. «Société anonyme de laiterie d'Ependes», dont le siège est à Ependes (FOSC. du 21 avril 1931, n° 90, page 859). Aux termes d'acte authentique, l'assemblée générale extraordinaire du 17 novembre 1941 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation; la liquidation sera opérée sous la raison **Société anonyme de laiterie d'Ependes, en liquidation**, par deux liquidateurs, Christian Sahli, de Wohlen (Berne), et Henri Clément, d'Ependes, les deux à Ependes, lesquels engageront la société par leur signature collective. Les pouvoirs conférés à Christian Sahli, président, et Auguste Bongard, secrétaire du comité, lesquels avaient la signature collective, sont radiés.

Laiterie. — 5 mai. Le chef de la maison **Gottfried Burgdorf**, à Fribourg, est **Gottfried Burgdorf**, d'Eggwil (Berne), à Fribourg. Laiterie. Pérolles 57.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

6. Mai. **Wasserversorgung Düringen AG.**, mit Sitz in Düringen (SHAB. Nr. 191 vom 16. August 1941, Seite 1615). An der Generalversammlung vom 28. März 1942 wurden die Statuten zwecks Anpassung an das Obligationenrecht revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Erweiterung, den Ausbau, den Betrieb und den Unterhalt der bestehenden Wasserversorgung mit Hydrantenanlage für das Dorf Düringen und eine weitere Umgebung; sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch Ankauf von Quellen und Grundwasser und durch Erstellung aller hierzu notwendigen Einrichtungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 315 000, eingeteilt in 3150 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 100. Es ist vollständig einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch zweimaliges Einrücken im Amtsblatt des Kantons Freiburg, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv mit dem Protokollführer. Bezüglich der übrigen publikationspflichtigen Tatsachen ist keine Aenderung eingetreten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorreck

1942. 6. Mai. Die Genossenschaft **Darlehenskasse Metzlerlen**, mit Sitz in Metzlerlen (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 877), hat ihren Vorstand in der Generalversammlung vom 15. Februar 1942 neu bestellt und gewählt: als Präsidenten: **Theophil Schaffter**, bisher Vizepräsident; als Vizepräsidenten: **Josef Geschwind**, **Leos sel.**, bisher Beisitzer; als Aktuar: **Leo Meier-Thüring**, von und in Metzlerlen, neu; als Beisitzer: **Leo Meier-Leuthard** und **Josef Renz-Monnerat**, beide von und in Metzlerlen, neu. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: **Eduard Meier**, **Alois Renz** und **Benedikt Renz**; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit einem andern Vorstandsmitglied kollektiv zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

Bildhauerei, Marmorhandel usw. — 5. Mai. Die Firma **Arnold Bargetzi**, in Solothurn (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1933, Seite 2406), umschreibt die Natur des Geschäftes wie folgt neu: Steinwerke mit maschinellen Einrichtungen, Monumental- und Bauarbeiten, Grabmalkunst, Bildhauerarbeiten und Marmorhandel.

6. Mai. Die Kommanditgesellschaft **E.R. Zetter & Co. Asphaltgeschäft**, in Solothurn (SHAB. Nr. 285 vom 19. Dezember 1922, Seite 2296), erteilt dem Kommanditär **Hans Hirt**, von Birrhard (Aargau), in Solothurn, die Einzelprokura.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Milchhandel. — 1942. 4. Mai. Inhaber der Einzelfirma **H. Hugener**, in Basel, ist **Heinrich Hugener-Steinsulz**, von Unterägeri, in Basel. Handel in Milch und Butter. Strassburgerallee 54.

4. Mai. Die Einzelfirma **Buchdruckerei Bertschi**, in Basel (SHAB. 1905 I, Nr. 139, Seite 553), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Buchdruckerei Bertschi**, in Basel, ist **Emil Bertschi-Simmen**, von Dürrenäsch (Aargau), in Binningen. Buchdruckerei. Petersgasse 40.

4. Mai. Die **Autoba AG. Autotransporte Basel**, in Basel (SHAB. 1941 I, Nr. 87, Seite 714), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Sempacherstrasse 17.

Vertretungen. — 4. Mai. Die Einzelfirma **A. Ammann**, in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 89, Seite 895), Vertretungen aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Mai. **Pensionskasse des Schweizerischen Bankvereins**, Stiftung in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 10, Seite 86). Der Präsident des Stiftungsrates **Karl Türlér** wohnt nunmehr in Zürich.

Spedition. — 5. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Jacky, Maeder & Co.**, in Basel (SHAB. 1941 II, Nr. 259, Seite 2207), Spedition usw., erteilt Kollektivprokura an **Robert Schmidt-Melzer**, von und in Basel; er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Kollektivprokuristen.

5. Mai. Die **Heka Beteiligungs- und Finanzierungs AG.**, in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 63, Seite 498), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. März 1942 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

5. Mai. Die **Maschinenfabrik Ruegger & Cie. AG. (Ateliers de constructions mécaniques Ruegger & Co. SA.) (Stabilimento di costruzione Ruegger & Co. SA.) (The Ruegger & Co. Engineering works Ltd.)**, in Basel (SHAB. 1939 II, Nr. 236, Seite 2058), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. April 1942 die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Das Grundkapital von Fr. 300 000 ist voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat ist **Jakob Ruegger-Baumann** infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureauaschinen, Zellstoffe. — 5. Mai. Der Inhaber der Einzelfirma **Gustav Schaefer**, in Basel (SHAB. 1937 I, Nr. 66, Seite 671), Handel in Bureauaschinen usw., nimmt ferner in die Natur des Geschäftes auf Handel in Zellstoffen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1942. 5. Mai. Unter der Firma **Siedlungsgenossenschaft «Mein Helm»** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, eine Genossenschaft gebildet. Die Statuten sind am 17. April 1942 festgesetzt worden. Der Zweck der Genossenschaft besteht im Zusammenschluss von Interessenten für die gemeinsame Erstellung von einfachen Siedlungshäusern auf dazu geeignetem Land. Die erstellten Heime sollen an Siedler vermietet oder verkauft werden. Die Genossenschaft will jeder sparsamen Familie ein eigenes sonniges Heim ermöglichen und ihr damit die natürlichen Voraussetzungen für die gesunde Erziehung der Jugend bieten. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme einen Anteilschein zu Fr. 100 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen durch die Presse und durch persönliche Zirkulare, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitglieder des Vorstandes sind: **Arthur Ricci**, von und in Schaffhausen, Präsident; **Hans Meier**, von und in Schaffhausen, Kassier, und **Dr. Jakob Hässli**, von Winterthur, in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Ungarbühlstrasse 85.

Spielwaren, Geschenkartikel. — 6. Mai. **Geschw. Staudenmaier**, in Schaffhausen. **Elsa Grütter-Staudenmaier**, von Andwil (St. Gallen), mit Zustimmung ihres Ehemannes, **Elvira Staudenmaier**, von Schaffhausen, und **Rosmarie Staudenmaier**, von Schaffhausen, alle wohnhaft in Schaffhausen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1942 ihren Anfang nimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur **Elvira Staudenmaier** und **Rosmarie Staudenmaier** berechtigt. Handel mit Spielwaren- und Geschenkartikeln. Fronwagplatz 22, «Zum grossen Engel».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Weinhandlung. — 1942. 29. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **U. Schiess Söhne**, Weinhandlung, in St. Margrethen (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1938, Seite 1329), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Schiess AG.», in St. Margrethen, erloschen.

Weinhandlung. — 29. April. Unter der Firma **Schiess AG.** hat sich auf Grund der Statuten vom 19. Dezember 1941, mit Sitz in St. Margrethen (Rheintal), eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Weinkellereien und Keltereien, der Import und Handel an gros und migros von Weinen und verwandten Produkten sowie die Durchführung aller Transaktionen, die geeignet sind, diese Gesellschaftszwecke zu fördern. Die Gesellschaft kann sich auch an andern mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängenden Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100, 70 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 und 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000.

Sämtliche Aktien sind voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund des Uebnahmevertrages vom 5. März 1942 und der per 31. Dezember 1941 erstellten Uebnahmebilanz (letzte ergebend an Aktiven Franken 600 177.59 und an Passiven Fr. 525 177.59) von der bisherigen Kollektivgesellschaft « U. Schiess Söhne », Weinhandlung, in St. Margrethen, das von dieser betriebene Weinhandelsgeschäft mit Aktiven und Passiven zum Uebnahmepreis von Fr. 75 000. Der letztere wird getilgt durch: a) Gutschriften von zusammen Fr. 25 000 an die Vorbesitzer und b) Ueberlassung von 300 Stück voll liberierter Aktien zu Fr. 100, von 20 Stück voll liberierter Aktien zu Fr. 1000 an die Vorbesitzer Eugen Schiess und Walter Schiess. 150 Stück Aktien zu Fr. 1000 sind durch Verrechnung mit Guthaben des Zeichners an die Gesellschaft liberiert. In Würdigung der besonderen Verdienste eines Gründers erhält derselbe jährlich den Betrag von Fr. 7200 ab 31. Dezember 1941. Nach seinem Tode wird diese Rente im halben Betrag ebenfalls der Ehefrau ausbezahlt. Alle seit dem 1. Januar 1942 abgeschlossenen Geschäfte gelten als für Rechnung der « Schiess AG. » abgeschlossen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Ihm gehören zurzeit an: Ulrich Schiess sen., Präsident; Walter Schiess und Eugen Schiess; alle von Gais, in St. Margrethen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen für die Gesellschaft die Unterschrift kollektiv zu zweien. Geschäftsort: « Alp ».

Graubünden — Grisons — Grigioni

1942. 4. Mai. Viehzuchtgenossenschaft Suot Fontana Meria, in Zuoz (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1940, Seite 867). Aus dem Vorstand sind Peter Ambrosi Gilly und Balthasar Willy ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Vorstand wurden neu gewählt: Dr. Peter Conradin von Planta, von und in Zuoz, als Präsident, und Arno Gabriel, von Waltensburg, in Zuoz, als Kassier. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weitem Vorstandsmitglied.

Eisen, Eisenwaren. — 5. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Fratelli Jenny & Co. (Gebrüder Jenny & Co.), Eisen- und Eisenwarenhandlung, in Poschiavo (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1938, Seite 960), ist infolge Auflösung nach beendigter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1942. 6. Mai. Société anonyme de Tannerie, avec siège à Lausanne (FOSC. du 4 septembre 1940). L'assemblée générale extraordinaire du 1^{er} mai 1942 a procédé à la modification des statuts et les a notamment adaptés aux nouvelles dispositions légales. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'exploitation d'une tannerie et toutes opérations quelconques s'y rapportant directement ou indirectement. Pour la réalisation du but social, la société peut acquérir, administrer, aliéner des immeubles et constituer des sociétés filiales ou succursales. Les publications s'adressant aux tiers auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les 70 bons de jouissance ayant été remboursés, ils sont supprimés. Le capital de 500 000 fr., divisé en 5000 actions au porteur de 100 fr. chacune est entièrement libéré.

Immeubles. — 6. Mai. Pully-Confort SA., société anonyme immobilière avec siège à Pully (FOSC. du 17 avril 1935). L'assemblée générale extraordinaire du 22 avril 1942 a décidé la dissolution de la société. L'actif et le passif sont repris avec le consentement des créanciers par Ernest Imhof, à Lausanne, et David Pichard, à Pully. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

6. Mai. Société immobilière Rond-Point-Prélat A, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 9 décembre 1941). L'administrateur Max Herzog est démissionnaire; sa signature est radiée. Ont été nommés en qualité d'administrateurs: August Wunderli, de Meilen (Zurich), désigné président, et Walther Chevalier, de Moutier (Berne), les deux à Berne. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Wunderli et Chevalier, ainsi que par la signature individuelle du secrétaire Joseph Heggli, déjà inscrit.

6. Mai. Boissons Désaltérantes SA., société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 14 décembre 1937). Les locaux sont transférés: Place du Vallon 2, dans les bureaux de la société.

6. Mai. Société vaudoise d'agriculture, de viticulture et Agricola, société coopérative avec siège à Lausanne (FOSC. du 9 août 1937). L'assemblée générale des délégués du 1^{er} novembre 1941 a modifié les statuts en vue de leur adaptation aux nouvelles dispositions légales. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but de sauvegarder les intérêts d'ordre économique et social de ses membres par le moyen de l'entraide coopérative. A cet effet, elle se propose plus particulièrement: a) d'acheter et de fabriquer des articles nécessaires à l'exploitation agricole et viticole; b) de mettre en valeur des produits agricoles; c) de développer chez ses membres les connaissances professionnelles en organisant notamment des conférences, cours et concours. Les publications imposées par la loi ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La fortune sociale répond seule des engagements de la société. L'assemblée a pris acte de la démission du président Paul Pittet, dont la signature est radiée. Maurice Bujard, de Lutry et Forel-sur-Lavaux, à Lutry, est nommé président. Il engage la société en signant collectivement avec le secrétaire Auguste Masson, déjà inscrit.

Epicierie, laiterie, etc. — 6. Mai. Henri Bize, à Renens, épicerie, laiterie, charcuterie, vins (FOSC. du 23 mai 1933). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Décorateur-étampeur. — 1942. 4. Mai. La raison Jean Duchêne, décorateur-étampeur, aux Hauts-Geneveys (FOSC. du 4 décembre 1939, n° 286, page 2419), est radiée ensuite de cessation d'exploitation et de départ.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

5. Mai. Service d'Escompte Neuchâtois et Jurasien (S.E.N. & J.), société coopérative ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 22 juin 1931, n° 141). Dans son assemblée générale ordinaire du 26 mars 1942, la société a révisé ses statuts pour les adapter à la législation nouvelle. Le but de la société est de relever le commerce au détail par l'encouragement de la vente au comptant, en intéressant les consommateurs par une bonification en espèces sur les achats au comptant, sous forme de timbres ou tickets d'escompte, délivrés par les sociétaires et dont les taux sont fixés dans un règlement spécial. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications n'intéressent pas les tiers. La société est régulièrement engagée par la signature du président ou du vice-président du conseil d'administration, apposée collectivement avec celle d'un des autres membres du conseil. Le conseil d'administration est composé comme suit: président: Albert Maire (déjà inscrit); vice-président: Albert Kaufmann (déjà inscrit); secrétaire: Charles Mentha (déjà inscrit); vice-secrétaire: Félix Tripet (déjà inscrit); assesseurs: Georges Perrenoud, Théodore Müller-Michel, René Gunzinger, Georges Marti (tous déjà inscrits); Edmond Kuffer, de Neuchâtel, à Neuchâtel; Sully Emery, des Ponts-de-Martel, au Locle; Albert Weber, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié; Georges Dubied, de Boveresse, à Couvet; Louis Rochat, de l'Abbaye et Le Lieu (Vaud), à St-Imier. Les signatures de Ali Perrenoud, Hermann Tissot, Charles-Eugène Clerc, Emile Salm et Théophile Fauconnet sont radiées. Les bureaux sont Rue Numa-Droz 71, au domicile du président.

Produit à polir les métaux, les glaces, etc. — 5. Mai. Birolo et Cie, société en nom collectif ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et la vente d'un produit à polir les métaux, les glaces, les vitres et la fabrication et la vente de tous articles d'entretien ménage en gros et en détail, sous la marque « Brillor » ainsi que la représentation de tous articles de ménage (FOSC. du 10 août 1938, n° 185). Les bureaux sont actuellement Rue Léopold-Robert 59.

Genève — Genève — Ginevra

Imprimerie typographique. — 1942. 5. Mai. Sugnet, à Genève, imprimerie typographique (FOSC. du 13 mai 1935, page 1225). La raison est radiée ensuite d'association de la titulaire.

Imprimerie typographique. — 5. Mai. J. Sugnet et M. Brasler, à Genève. Veuve Julia-Marie Sugnet, née Jacotet, de Genève, et Marcel-Vincent Brasler, de Carouge, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué sous cette raison sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 17 avril 1942. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Imprimerie typographique. Rue Saint-Pierre 1.

Tissus, mercerie, bonneterie, etc. — 5. Mai. W. Kanties, à Genève. Le chef de la maison est Wolko dit William Kantiece soit Kanties, de Genève, y domicilié. Commerce et représentation de tissus, mercerie, bonneterie et toilerie en gros et au détail. Rue Fallier 2.

Mercerie, bonneterie, parfumerie, etc. — 5. Mai. Henri Devalonné, à Genève. Le chef de la maison est Henri-Charles Devalonné, de Correvon et Villars-Mendraz (Vaud), domicilié à Genève. Commerce et représentation d'articles de mercerie, bonneterie, parfumerie, savonnerie et de ménage. Rue de Berne 1.

Fabrication d'aiguilles à tricoter, etc. — 5. Mai. Vve Françoise Mabut « Manufacture Mado », à Genève, fabrication d'aiguilles à tricoter et atelier de décolletage de précision (FOSC. du 28 décembre 1939, page 2572). La raison est radiée ensuite du décès de la titulaire survenu le 29 septembre 1941. L'actif et le passif ont été repris, dès cette date, par la maison « M. Chaumontet „Manufacture Mado“ » ci-après inscrite.

Aiguilles à tricoter, etc. — 5. Mai. M. Chaumontet « Manufacture Mado », à Genève. Le chef de la maison est Marcel Chaumontet, de nationalité française, à Genève. La maison a repris, dès le 29 septembre 1941, l'actif et le passif de la maison « Vve Françoise Mabut „Manufacture Mado“ », à Genève, radiée. Fabrication d'aiguilles à tricoter et atelier de décolletage de précision. Rue de la Muse 10.

Ediz. Aut. für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 101897. Hinterlegungsdatum: 12. November 1941, 12 Uhr.

J. H. Birtwistle & Company Limited, Grane Road Mills, Grane Road, Haslingden (Lancashire, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte aller Art der Textilindustrie, Wäsche für den Haushalt, Bettwäsche und Ausstattungen.



Nr. 101898. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1942, 12 Uhr.
Heer & Co. AG. Oberuzwil, in Oberuzwil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zur Hälfte mit Wolle gemischte Garne, Zwirne und Doppelzwirne.

METALAN

Nr. 101899. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1942, 12 Uhr.
Heer & Co. AG. Oberuzwil, in Oberuzwil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zur Hälfte mit Kunstseide gemischte Garne, Zwirne und Doppelzwirne.

MIRAYETTE

Nr. 101900. Date de dépôt: 4 mars 1942, 4 h.
Alois Lindic, Garage d'Yverdon, Rue de la Plaine 53, Yverdon (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Epurateur de gaz.



Nr. 101901. Date de dépôt: 8 avril 1942, 21 h.
R. Guinchar, Galeries St-François B, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de beauté.



Nr. 101902. Hinterlegungsdatum: 12. März 1942, 18 Uhr.
Spielwarenfabrik A. Bucherer & Co. Aktiengesellschaft, Diepoldsau
St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Spielwaren, Haus- und Küchengeräte, Reklameartikel, Bureauaterial und
-geräte, Geräte und Vorrichtungen für die Kinematographie.

BUCO

Nr. 101903. Date de dépôt: 23 mars 1942, 11 h.
B. & E. Flückiger, Place du Molard 3, Genève (Suisse).
Marque de commerce.

Bagues, montres, broches et autres bijoux.



Nr. 101904. Hinterlegungsdatum: 30. März 1942, 19 Uhr.
Erich Demuth, Wiblichstrasse 12, Zürich 10 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gold-, Silber- und Platinwaren.



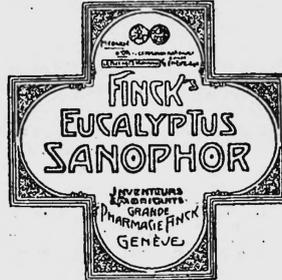
Nr. 101905. Hinterlegungsdatum: 9. April 1942, 18 Uhr.
G. Buttschardt, Falknerstrasse 24, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Korsette, Leibbinden und Büstenhalter.



Nr. 101906. Date de dépôt: 9 avril 1942, 18 h.
Finck et Cie, Rue du Mont-Blanc 26, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement avec limitation des produits de la marque n° 51650 de Privat et Co., Ancienne Pharmacie Finck, à Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 avril 1942.)

Produits pharmaceutiques à l'eucalyptus.



(La partie foncée de la croix n'est pas exécutée en rouge.)

Nr. 101907. Date de dépôt: 9 avril 1942, 18 h.
Finck et Cie, Rue du Mont-Blanc 26, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 51651. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 avril 1942.)

Cacao aux sels nutritifs préparés avec des combinaisons de phosphates.



Nr. 101908. Date de dépôt: 9 avril 1942, 18 h.
Finck et Cie, Rue du Mont-Blanc 26, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 51652. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 avril 1942.)

Chocolats et cacao, produits alimentaires à base de sels et de matières nutritives, toniques et réconstituantes.

« R E X »

Nr. 101909. Date de dépôt: 9 avril 1942, 18 h.
Finck et Cie, Rue du Mont-Blanc 26, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement avec limitation des produits de la marque n° 51655 de Privat et Co., Ancienne Pharmacie Finck, à Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 avril 1942.)

Produits préparés avec de la sauge, savoir: crème et élixir dentifrice.

SALVIADONT

CRÈME & ÉLIXIR DENTIFRICE

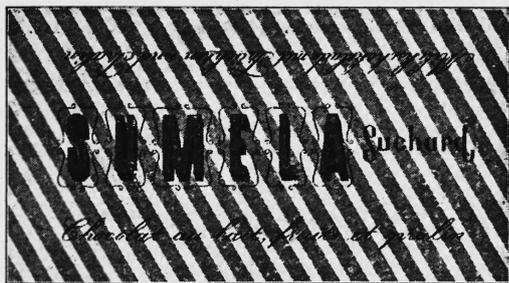
Nr. 101910. Hinterlegungsdatum: 11. April 1942, 11 Uhr.
Friedrich Kunz, chemisch-kosmetisches Laboratorium, Brünigstrasse 2,
Luzern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Seifenersatzprodukte, Bleich-, Reinigungs- und Ersatzwaschmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Dünger, Schuhpflegemittel, Bodenwischse, Härtungsmittel für Eisen und Stahl.



N° 101911. Date de dépôt: 14 avril 1942, 7 h.
 Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Chocolat au lait, fruits et pralines.



N° 101912. Date de dépôt: 17 avril 1942, 11 h.
 Max Brallowsky, Rue de la Paix 29, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Montres bracelets, montres de poche, tous les genres de montres, parties de montres, et tout ce qui se rattache à l'horlogerie.

BELETA

N° 101913. Date de dépôt: 17 avril 1942, 11 h.
 Max Brallowsky, Rue de la Paix 29, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Tous les genres de montres, parties de la montre, et tout ce qui se rattache à l'horlogerie.

DIVINE

Nr. 101914. Hinterlegungsdatum: 23. April 1942, 13 Uhr.
 Oel- und Fettwerke « Sais » (Hulleries « Sais »), Seefeldstrasse 8, Zürich 8 (Schweiz). — Fabrikmarke.

Speiseöle.



(Die Marke wird in gelb, blau, weiss und braun ausgeführt.)

N° 101915. Date de dépôt: 23 avril 1942, 20 h.
 Fabrique de Boîtes La Centrale (Central Watch Case Co.), Route de Boujean 31, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque n° 51641. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 avril 1942.)

Boîtes des montres, pendulettes, boussoles, obturateurs photographiques, ainsi que parties détachées et accessoires relatifs à ces produits.



N° 101916. Date de dépôt: 23 avril 1942, 20 h.
 Fabrique de Boîtes La Centrale (Central Watch Case Co.), Route de Boujean 31, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque n° 51642. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 avril 1942.)

Boîtes de montres, pendulettes, boussoles, obturateurs photographiques, ainsi que parties détachées et accessoires relatifs à ces produits.



Nr. 101917. Hinterlegungsdatum: 24. April 1942, 17½ Uhr.
 Rüegg-Naegeli & Cie. Aktiengesellschaft, Bahnhofstrasse 22, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 52016. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. April 1942 an.)

Bureaumaterialien und Bureauöbel.



Nr. 101918. Hinterlegungsdatum: 24. April 1942, 17½ Uhr.
 Rüegg-Naegeli & Cie. Aktiengesellschaft, Bahnhofstrasse 22, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 52017. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. April 1942 an.)

Bureaumaterialien und Bureauöbel.

Visoclass

Uebertragung — Transmission

Nr. 71223. — Doetsch, Grether & Cie. AG. vormalis Nadolny & Co., Basel (Schweiz). — Uebertragung an Treupha AG. für chemisch-pharmazeutische & kosmetische Produkte, Brunnmattstrasse 12, Baden (Schweiz). — Eingetragen am 30. April 1942.

Löschung — Radiation

Nr. 101262. — Friedrich Kunz, Luzern (Schweiz). — Am 1. Mai 1942 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Genossenschaft Schaffhauserhof, Zürich

Schuldenruf gemäss Art. 7 der Verordnung des Bundesrates vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften.

Dritte Veröffentlichung.

Die Genossenschaft Schaffhauserhof, Zürich, hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 20. Januar 1942 umgewandelt in die Baugesellschaft Schaffhauserhof AG in Zürich. Allfällige Gläubiger der Genossenschaft können ihre Ansprüche innert 30 Tagen von der dritten Bekanntmachung dieser Aufforderung an bei der Unterzeichneten mit Begründung schriftlich anmelden. Wird bis zum genannten Zeitpunkt nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben, so gehen die Schulden der Genossenschaft auf die neue Aktiengesellschaft «Baugesellschaft Schaffhauserhof AG.» in Zürich über. (AA. 85¹)

Zürich, den 1. Mai 1942.

Im Auftrage der Genossenschaft Schaffhauserhof:
 Treuhänd- und Organisations-AG.,
 Zürich 1, Usterstrasse 23.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Import von natürlichen und künstlichen Textilrohprodukten und -garnen jeder Art

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle sieht sich veranlasst, ihre Mitteilung in Nr. 248 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 22. Oktober 1941 in Erinnerung zu bringen, wonach der Importhandel von Textilrohstoffen mit Bezug auf die Preisbildung beim Weiterverkauf von Textilrohstoffen nicht frei ist. Es wird daher erneut auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung aufmerksam gemacht. Der Importhandel ist nach wie vor verpflichtet, sich bei der Eidgenössischen Preiskontrollstelle von Fall zu Fall über die bei Importgeschäften mit natürlichen und künstlichen Textilrohstoffen jeder Art höchstzulässigen Margen zu erkundigen. Im Falle von Margenüberschreitungen kann der Einwand von Unkenntnis nicht gehört werden.

Die für den Importhandel mit Garnen jeder Art beim Weiterverkauf höchstzulässigen Margen sind in Verfügung Nr. 574 A/42 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle vom 5. Februar 1942 festgelegt, auf welche Verfügung hier hingewiesen wird. 105. 8. 5. 42.

Importation de matières premières naturelles et artificielles pour l'industrie textile de tout genre

Le Service fédéral du contrôle des prix se voit dans la nécessité de rappeler son avis publié dans le numéro 248, du 22 octobre 1941, de la Feuille officielle suisse du commerce, informant les intéressés que dans le domaine de la formation des prix de revente de matières premières pour l'industrie textile les importateurs ne sont point libres. Aussi les renvoie-t-il derechef à l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché. Les importateurs demeurent astreints à se renseigner de cas en cas auprès du Service fédéral du contrôle des prix sur les marges maximums applicables dans leurs transactions ayant pour objet des matières premières naturelles et artificielles pour l'industrie textile. En cas de dépassement des marges maximums, nul ne sera sensé ignorer les présentes dispositions.

Les marges maximums des importateurs de fils sont fixées dans les prescriptions n° 574 A/42 du Service fédéral du contrôle des prix, du 5 février 1942. 105. 8. 5. 42.

Importazione di materie greggie tessili naturali e artificiali, nonché di filati di ogni genere

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi si vede indotto a rendere attenti gl'interessati sulla sua comunicazione pubblicata nel N. 248 del «Poglio ufficiale svizzero di commercio» del 22 ottobre 1941, secondo la quale gl'importatori non possono fissare liberamente i prezzi di rivendita delle materie greggie tessili. Si rimanda in proposito all'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato. Gl'importatori sono quindi tenuti ad informarsi di caso in caso presso l'Ufficio federale di controllo dei prezzi sui margini massimi a cui hanno diritto sulle loro importazioni di materie greggie tessili naturali e artificiali. Per infrazioni commesse mediante l'applicazione di

margini superiori a quelli stabiliti non può essere addotta la non conoscenza delle disposizioni.

I margini massimi ammissibili di rivendita accordati agli importatori di filati di ogni genere sono fissati nella prescrizione N. 574 A/42 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi del 5 febbraio 1942, su cui si richiama l'attenzione delle ditte interessate. 105. 8. 5. 42.

Dänemark — Erhöhung der Zölle und der Umsatzsteuer

Gemäss Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulates in Kopenhagen, hat Dänemark mit Wirkung ab 1. April 1942, mit Gültigkeit bis vorläufig 31. Oktober 1942, u. a. folgende Zollerhöhungen eingeführt:

Pos.-Nr.	Tarif	Tara	
60 a)	Schuhe von oder in Verbindung mit Pelzwerk Pos.-Nr. 294, oder mit Oberteil ganz oder teilweise aus Seide, Lahn oder feinerem Metalldraht, Pailletten, Perlen oder dergleichen, 1 kg	1 Kr. 50 + 30 % vom Wert	Nach Befund
60 b)	Schuhe mit Futter, ganz oder teilweise aus Seide oder mit Besatz von künstlichen Blumen, Zierfedern oder Goldzeherarbeit, 1 kg	1 Kr. 50 + 20 % vom Wert	Nach Befund
116 d)	— Platten und Walzen zu Grammophonen und Phonographen und dergleichen, sowohl eingespielte als nicht gravierte Platten usw.	2.— Kr. per kg	Nach Befund
	Nach Pos.-Nr. 123 ist folgende neue Pos.-Nr. 123 a) einzufügen:		
123 a)	— Knöpfe	3.— Kr. per kg	Nach Befund
124	* Im Text zu Pos.-Nr. 124 fällt das Wort «Knöpfe» aus.		
	Neufassung der Pos.-Nr. 349 und 350:		
349	— Taschen- und Armbanduhren sowie Gehäuse und Teile zu solchen Uhren	20 % vom Wert (bisher 10 % v. Wert + 10 % Importabgabe)	
	Anmerkung: Separat eingeführte Armbänder zu Armbanduhren sind entsprechend ihrer Beschaffenheit zu verzollen. Ringe, Broschen und dergleichen mit eingesetzten Uhren sind als Galanteriewaren zu verzollen.		
	Taschen- und Armbanduhren, deren Gehäuse oder Bänder mit Perlen, Edelsteinen, Halbedelsteinen oder Imitationen davon besetzt sind, werden als Galanteriewaren taxiert.		
350	— andere Uhren und Uhrteile	2.— Kr. per kg	Nach Befund
	Anmerkung: Uhrgewichte sind entsprechend ihrer Beschaffenheit zu verzollen.		

Weitergehende Auskünfte können bei der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements eingeholt werden. 105. 8. 5. 42.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Rédaction: Division du commerce du département fédéral de l'économie publique.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie. AG., Schaffhausen

Dividende für 1941

Gemäss Beschluss der GV. vom 5. Mai 1942 wird der Dividendencoupon Nr. 19 mit

Fr. 35. — netto für die Prioritätsaktien und
> 70. — netto für die Stammaktien

vom 6. Mai 1942 an spesenfrei eingelöst an unserer Kasse, beim Schweizerischen Bankverein, bei der Schweizerischen Volksbank und der Schaffhauser Kantonalbank. Z 272

Schaffhausen, den 5. Mai 1942.

Die Direktion.

Société de participation à l'industrie cuprique SA.

Siège social à FRIBOURG

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblées générales extraordinaires

pour le mardi 19 mai 1942, dans les bureaux de la Société des produits cupriques SA., à Cortaillod (Neuchâtel).

Ordre du jour de la première assemblée,
fixée à 15 heures:

1. Augmentation du capital-social.
2. Renonciation des actionnaires à leur droit préférentiel de souscription.

Ordre du jour de la 2^{ème} assemblée,
fixée à 16 heures:

1. Augmentation du capital-social.
2. Constatation de la souscription et de la libération du nouveau capital.
3. Modification des statuts.
4. Inscription au registre du commerce.
5. Divers.

Les cartes d'admission aux dites assemblées seront délivrées à Messieurs les actionnaires jusqu'au 18 mai 1942 inclusivement, moyennant dépôt de leurs actions, au siège social, ou à la Société de banque suisse à Neuchâtel.

Un exemplaire des modifications des statuts est à la disposition des actionnaires, au siège de la société, à Fribourg, ou auprès de la direction de la Société des produits cupriques SA., à Cortaillod. F 21

Le conseil d'administration.

Durand & Huguenin AG., Basel

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 22. Mai 1942, vormittags 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Fabrikstrasse 40.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz pro 31. Dezember 1941 und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 11. Mai 1942 am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten können gegen genügenden Ausweis bis zum 20. Mai 1942 am Gesellschaftssitz oder beim Schweizerischen Bankverein in Basel bezogen werden. Q 145

Der Verwaltungsrat.

Leclanché SA., Yverdon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 16 mai 1942, à 16 h. 30, à l'Hôtel de ville, à Yverdon.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Nomination des contrôleurs 1942.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le mardi 5 mai 1942.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt en banque, soit au siège social, soit à l'ouverture de l'assemblée. Yv 5

Yverdon, le 2 mai 1942.

Le conseil d'administration.

J. Bobst & Fils SA., Prilly

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions à droit de vote privilégié (n° 1001 à 3400) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 22 mai 1942, à 14 heures 15, au siège de la société, à Prilly.
Feuille de présence dès 14 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Unification du capital-actions.
2. Augmentation de la valeur nominale des actions à droit de vote privilégié; transformation de celles-ci en actions ordinaires.
3. Modification des statuts.

La justification de la propriété des actions se fera par le dépôt des titres, munis du coupon n° 10 et suivants attachés, à l'Union de banques suisses, à Lausanne, contre remise de la carte d'admission. Le coupon n° 9 afférent à l'exercice 1941/42 reste en possession de l'actionnaire. En vue de l'échange des actions contre de nouveaux titres, Messieurs les actionnaires qui ne pourront pas assister à l'assemblée sont priés de déposer également, comme ci-dessus, leurs actions à l'Union de banques suisses qui leur délivrera un reçu.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le lundi 11 mai 1942 au siège de la société, ainsi qu'à l'Union de banques suisses à Lausanne.

Prilly, le 8 mai 1942.

L 118

Le conseil d'administration.

J. Bobst & Fils SA., Prilly

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions privilégiées (n° 3401 à 4980) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 22 mai 1942, à 15 heures, au siège de la société, à Prilly.
Feuille de présence dès 14 heures 45.

ORDRE DU JOUR:

1. Unification du capital-actions.
2. Transformation des actions privilégiées en actions ordinaires.
3. Modification des statuts.

La justification de la propriété des actions se fera par le dépôt des titres, munis du coupon n° 10 et suivants attachés, à l'Union de banques suisses, à Lausanne, contre remise de la carte d'admission. Le coupon n° 9 afférent à l'exercice 1941/42 reste en possession de l'actionnaire. En vue de l'échange des actions contre de nouveaux titres, Messieurs les actionnaires qui ne pourront pas assister à l'assemblée sont priés de déposer également, comme ci-dessus, leurs actions à l'Union de banques suisses qui leur délivrera un reçu.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le lundi 11 mai 1942 au siège de la société, ainsi qu'à l'Union de banques suisses à Lausanne.

Prilly, le 8 mai 1942.

L 120

Le conseil d'administration.

J. Bobst & Fils SA., Prilly

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions ordinaires (n° 1 à 1000 et 4981 à 7280) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 22 mai 1942, à 15 heures 15, au siège de la société, à Prilly.
Feuille de présence dès 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Unification du capital-actions.
2. Modification des statuts.

La justification de la propriété des actions se fera par le dépôt des titres, munis du coupon n° 10 et suivants attachés, à l'Union de banques suisses, à Lausanne, contre remise de la carte d'admission. Le coupon n° 9 afférent à l'exercice 1941/42 reste en possession de l'actionnaire. En vue de l'échange des actions contre de nouveaux titres, Messieurs les actionnaires qui ne pourront pas assister à l'assemblée sont priés de déposer également, comme ci-dessus, leurs actions à l'Union de banques suisses qui leur délivrera un reçu.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le lundi 11 mai 1942 au siège de la société, ainsi qu'à l'Union de banques suisses à Lausanne.

Prilly, le 8 mai 1942.

L 117

Le conseil d'administration.

Monte-Pente de Corbetta SA.

Château-St-Denis

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 19 mai 1942, à 14 heures, Hôtel de la Dent de Lys, Les Paccots, Château-St-Denis.

Tractanda: 1. Construction d'immeuble.
2. Modification de l'art. 37 des statuts. (La proposition de modification est à la disposition des actionnaires au siège de la société.)

F 20

Château-St-Denis, le 6 mai 1942.

Le conseil d'administration.

J. Bobst & Fils SA., Prilly

Messieurs les actionnaires porteurs de toutes les catégories d'actions (n° 1 à 7280) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 22 mai 1942, à 15 heures 45, au siège de la société, à Prilly.
Feuille de présence dès 15 heures 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Approbation des mesures prises par les trois assemblées générales extraordinaires de chaque catégorie d'actions.
2. Augmentation du capital-actions à 700 000 fr.
3. Constatation de la souscription et de la libération totale des nouvelles actions.
4. Modification des statuts et révision totale de ceux-ci en vue de leur adaptation au droit révisé des obligations.

La justification de la propriété des actions se fera par le dépôt des titres, munis du coupon n° 10 et suivants attachés, à l'Union de banques suisses, à Lausanne, contre remise de la carte d'admission. Le coupon n° 9 afférent à l'exercice 1941/42 reste en possession de l'actionnaire. En vue de l'échange des actions contre de nouveaux titres, Messieurs les actionnaires qui ne pourront pas assister à l'assemblée sont priés de déposer également, comme ci-dessus, leurs actions à l'Union de banques suisses qui leur délivrera un reçu.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le lundi 11 mai 1942 au siège de la société, ainsi qu'à l'Union de banques suisses à Lausanne.

Prilly, le 8 mai 1942.

L 119

Le conseil d'administration.

Remboursement de l'emprunt 3½% de la Confédération suisse 1909 pour le 15 août 1942

De l'emprunt fédéral 3½% de 1909 il reste environ 15,5 millions de francs en circulation sous forme d'obligations et de créances inscrites. Les feuilles de coupons des obligations devaient être renouvelées à la prochaine échéance du 15 août 1942. Afin d'éviter ces frais et de simplifier en même temps le service de la dette, le Conseil fédéral considérant le montant relativement faible restant en circulation, décida, dans sa séance du 5 mai 1942 de **dénoncer l'emprunt au remboursement**, conformément à l'article 3 des conditions d'emprunt, pour le 15 août 1942.

Les obligations sont remboursables auprès de la Banque nationale suisse et aux guichets des établissements faisant partie du Cartel de banques suisses ou de l'Union des banques cantonales suisses.

Les créances inscrites au livre de la dette publique sont remboursables par la Banque nationale suisse à Berne.

Les titres de cet emprunt, remboursables le 15 août 1942, ne porteront plus d'intérêt à partir de cette date.

Si le Conseil fédéral décide d'émettre un nouvel emprunt jusqu'au moment du remboursement, un droit de conversion sera réservé en faveur des porteurs de titres et des créances inscrites au livre de la dette de la Confédération de l'emprunt fédéral 1909.

Berne, le 5 mai 1942.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
Département fédéral des finances et des douanes:
WETTER.

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft Winterthur

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur
28. ordentlichen Generalversammlung
auf Montag, den 11. Mai 1942, 10 Uhr, im Casino in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1941. Bericht der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldo.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen ab 29. April 1942 im Bureau unserer Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

- | | |
|------------------|---|
| in Winterthur: | bei der Schweizerischen Bankgesellschaft; |
| in Zürich: | bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt; |
| in Basel: | beim Schweizerischen Bankverein,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt; |
| in St. Gallen: | bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt; |
| in Schaffhausen: | beim Schweizerischen Bankverein. |

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht vom 29. April 1942 ab bezogen werden.

W 23

Winterthur, den 24. April 1942.

Der Verwaltungsrat.

Blaufriesveem AG., Basel * Bluefries New York

empfehlen ihre vorzügliche Organisation für Transporte von

USA.

Zentral- und Südamerika

Afrika usw.

über **Spanien und Portugal, Genua.**

Erstklassige Vertreter an den Hafenplätzen und Grenzpunkten.

An die Obligationäre der

Montreux-Berner-Oberland-Bahn-Gesellschaft

Ein «Schutzkomitee der Obligationäre MOB.» ladet die Titelinhaber durch Zeitungsinsertate und Rundschreiben ein, ihm die Wahrnehmung ihrer Interessen anzuvertrauen.

Die Montreux-Berner-Oberland-Bahn-Gesellschaft hat vor einigen Tagen dem Bundesgericht den vom Eidgenössischen Amt für Verkehr auf Grund des Bundesgesetzes über die Privatbahnhilfe (vom 6. April 1939) ausgearbeiteten Sanierungsplan eingesandt. Das Bundesgericht wird diesen Plan nächstens den Obligationären zur Kenntnis bringen und sie zu einer voraussichtlich im Juni stattfindenden Versammlung einberufen.

In ihrem eigenen Interesse ersuchen wir die Obligationäre, die Mitteilungen des Bundesgerichtes abzuwarten, bevor sie sich ihrer Handlungsfreiheit begeben und bevor sie die Vertretung ihrer Titel einem Komitee übertragen, das über den Stand der Besprechungen mit den eidgenössischen und kantonalen Behörden nicht genau unterrichtet ist.

Es wäre ausserordentlich heikel und riskiert, durch ein unangebrachtes Vorgehen die Unterhandlungen mit dem Eidgenössischen Amt für Verkehr über die der MOB. durch den Bund und die Kantone zu gewährende Hilfsaktion zu stören und deren Durchführung zu gefährden.

Schliesslich sei noch daran erinnert, dass die rechtliche Wahrung der Interessen der Obligationäre von den von der Gläubigergemeinschaft bzw. vom Bundesgericht bezeichneten Vertretern der Obligationäre ausgeübt wird.

Montreux, den 6. Mai 1942.

L 116

Montreux-Berner-Oberland-Bahn-Gesellschaft.

Bern-Schwarzenburg-Bahn

Elektrifikationsanleihen von Fr. 2370 000 von 1923

Zur Rückzahlung ab 15. Mai 1942 sind die folgenden 19 Obligationen von je Fr. 250. — ausgelost worden: Nrn. 3485, 3537, 3563, 3577, 3675, 3828, 3871, 3879, 3980, 4096, 4185, 4190, 4250, 4266, 4314, 4464, 4667, 4668, 4719.

Restanten: Nrn. 4436, 4509, 4576, 4708.

Die mit den Coupons Nrn. 20 und ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrei eingelöst: bei der Hauptkasse der Berner-Alpenbahn-Gesellschaft BLS. in Bern, bei der Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Zweigstellen.

Zinszahlung für das Jahr 1941:

Gleichzeitig wird der Zinsschein Nr. 19 für das Jahr 1941 des obgenannten Anleihe mit Fr. 9.05, abzüglich 9% Coupons- und Wehrsteuer, eingelöst.

Bern, den 6. Mai 1942.

Die Direktion.

Maschinenfabrik Burckhardt AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 21. Mai 1942, 16 Uhr, im Sitzungssaal der Basler Handelskammer, St.-Albangraben 8, Basel.

TRAKTANDEN:

1. Konstituierung und Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1941.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung; ferner des Berichtes der Kontrollstelle sowie Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Verwendung des Jahresnutzens.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahlen.

Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Revisorenbericht sowie Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung liegen vom 10. Mai 1942 an am Sitze der Gesellschaft, Dornacherstrasse 192, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien vom 10. bis 19. Mai 1942 bei der Gesellschaftskasse gegen Quittung zu deponieren, wogegen auf den Namen lautende Zutrittskarten verabfolgt werden.

Q 146

Der Verwaltungsrat.

SA. des câbleries et tréfileries Cossonay-Gare

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 20 avril 1942 a décidé la distribution de 1 action nouvelle, aux porteurs de 5 actions anciennes sur présentation du coupon n° 21.

Il sera procédé à cet échange dès le

11 mai 1942

au siège social à Cossonay-Gare et aux guichets des sièges et succursales de la Société de banque suisse. L 112

Annoucenrege und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régle des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.

Zu kaufen gesucht

eine gebrauchte

Dampflokomotive

AG. für Metallverwertung

Zürich-Altstetten

Telefonnummer 55214

OFZ 10

Vermögensverwaltungen

TREUHAND- & ORGANISATIONS AG.

TEL. 31774 ZÜRICH USTERSTR. 23

Filiale CHUR: „Hensehol“. Tel. 15 68

Zu kaufen gesucht

elektr. Additionsmaschine

mind. 8stellig schreibend, mit Volltastatur, in einwandfreiem Zustand. Angebot unter Chiffre **J 4099 Q** an **Publicitas Basel.** Q 142

Stiller Teilhaber gesucht

Einlage 40- bis 45 000 Fr., zur Ablösung langjähriger Teilhabers, in rentierendes Unternehmen. Prima Verzinsung. Keine Branchenkenntnisse nötig. Offerten unter **Oe 7477 Z** an Publicitas Zürich.

Seit Jahren

Spezialhaus

für Karteien

und Registra-

turen. Kosten-

lose Beratung.



Kaufmann,

eidgenössisch diplomierter Buchhalter, zuverlässiger und treuer Charakter, guter Organisator, mit Praxis in Bank, Handel und Industrie sowie Erfahrung im Umgang mit Untergebenen, **sucht** Umstände halber neues, nur wirklich selbständiges, arbeits- und verantwortungsreiches **Tätigkeitsfeld.**

Offerten werden erbeten unter Chiffre **Hab 248-1** an Publicitas Bern.

Inventaire public - Sommatton de produire

Par ordonnance du 6 mai 1942, M. le préfet du district de Moutier a accordé aux héritiers de

M. Charles Siegenthaler

en son vivant ancien député, ancien boucher et aubergiste à **Courrendlin**, où il est décédé le 12 avril 1942, le bénéfice d'inventaire.

Il a désigné le notaire soussigné pour procéder au dit inventaire, conjointement avec M. René Köhler, buraliste postal et maire à Courrendlin, en qualité d'administrateur.

Conformément aux dispositions des art. 580 et suivants du CCS, les créanciers et les débiteurs, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, sont sommés de produire leurs créances et de déclarer leurs dettes avec pièces à l'appui à la Préfecture du district de Moutier, dans le délai d'un mois soit jusqu'au 12 juin 1942, inclusivement, sous peine des suites légales du défaut (art. 590 du code civil suisse). St-L 11

Moutier, le 8-mai 1942.

Le notaire chargé de l'inventaire:
Raymond Degoumois, notaire.

Montreux ^{Hôtel} EDEN

Gelobt. Neb. Kursaal. Mässig. Profos.



Säcke

jeder Art und Grösse

Blachen

aus nur gutem, wasserdicht

imprägniertem Segel

Fausthandschuhe

und

Schürzen

für Industrie und Gewerbe

A. B. ZIHLER

SACK-FABRIK, Bern

Dammweg 7a

Seit 25 Jahren Qualitätsware

Eigene Sätkerei

Sonderheft Nr. 41

Die schweizerische Nahrungswirtschaft

Dieses Sonderheft umfasst im Format A 4 185 Seiten. Es kann vom Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, gegen Nachnahme von Fr. 6.45 bezogen werden.

OTO COPIE & DRUCK

Für kleinere Druckauflagen.

(Faksimile) Irgendwelcher schon vorhandener Vorlagen -bt es kein besseres, kein billigeres, kein schnelleres Verfahren als den Foto-druck.

50 Stück kosten Fr. 16.10,
100 Stück Fr. 19.55.

Hausmann

Jahnhstr. 91 le 33.76

Zürich

Prämien-Anleihen

d. Schweiz. kath. Volksvereins. Sekretariat: Leodegarstrasse 3, Luzern. Ziehungslisten sowie Gesuche um Nachkontrolle werden gegen Portobehaltung durch das Sekretariat besorgt. Dagegen wird die Publikation der Ziehungsergebnisse i. Handelsamtsblatt unterbleiben. Lz 61